

Beschlussvorlage

Sachgebiet 32.1

Aktenzeichen: 32 / roe

Vorlage Nr.: BV/0051/2012

Vorlage für die Sitzung	
Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, 04.10.2012 Wirtschaft, Tourismus und Kultur	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Schaffung einer Möglichkeit an zusätzlichen anonymen / teilanonymen Beisetzungen auf einer Teilfläche des Waldfriedhofs**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
Keine.

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
Mittel stehen zur Verfügung

1. Beschlussvorschlag:

Den Ausführungen der Verwaltung wird zugestimmt.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

In der Sitzung des Ausschusses am 06.10.2011 wurde beschlossen, dass die Stadt die Möglichkeit an zusätzlichen anonymen / teilanonymen Beisetzungen zunächst nur auf einer Teilfläche des Waldfriedhofs schafft. Der Beschlussempfehlung ist der Rat in seiner Sitzung am 19.12.2011 gefolgt. Auf dem Waldfriedhof besteht bereits jetzt die Möglichkeit Urnen anonym beizusetzen.

Das neu einzurichtende Feld bietet daher die Möglichkeit der neuen Bestattungsform des Verstreuens bzw. des Einbringens der Asche unter der Grasnarbe ggf. mit einer verrottbaren Urne.

Die Verwaltung schlägt vor, im bestehenden Friedhofsfeld Nr. 5 – siehe Anlage 1 und 1 a – ein entsprechendes Aschestreufeld einzurichten. Hierzu soll ein kreisförmiges Feld mit einem Durchmesser von 7 m aus Pflastersteinen verlegt werden. Die Steine sind bodengleich einzuarbeiten, damit die gärtnerische Pflege möglichst gering gehalten wird. Im Bereich dieses Feldes soll eine Stele aus Stein aufgestellt werden, auf der – falls gewünscht – der Name bzw. der Geburts- und Sterbedatum der verstorbenen Person durch Steinmetze vor Ort aufbracht werden könnten. Als Anlage 2 ist eine Skizze beigelegt.

Die Fläche bietet sich nach Ansicht der Verwaltung an.

Anlagen:

Lageplan

Foto

Skizze